

Simmerath, 12.02.2021

Liebe Eltern,

mit Spannung haben wir alle die Ministerpräsidentenrunde am vergangenen Mittwoch erwartet. Positiv ist, dass wir uns grundsätzlich auf einem guten Weg befinden und daher zu einer vorsichtigen Öffnung von Schule zurückkehren dürfen. Mit noch größerer Spannung haben wir dann die Vorgaben aus Düsseldorf erwartet. Die Mail erreichte uns gestern um 14:23 Uhr.

(<https://www.schulministerium.nrw.de/ministerium/schulverwaltung/schulmail-archiv/11022021-informationen-zum-schulbetrieb-nach-dem>)

Ab dem 22.02.2021 dürfen wir in unserer Schule die Kinder in einem Wechselmodell beschulen. Für dieses Wechselmodell hat das Ministerium uns einige Vorgaben gemacht:

- Alle Kinder sollen möglichst im selben Umfang Präsenz- und Distanzunterricht haben.
- Dabei sind konstante Lerngruppen zu bilden.
- In den Präsenzphasen sollen der Unterricht in Deutsch, Mathematik sowie Sachunterricht im Vordergrund stehen.
- Bei den festzulegenden Intervallen zwischen Präsenz- und Distanzunterricht erhalten Schulen Gestaltungsspielräume.
- Für Kinder, deren Eltern an den Tagen des Distanzunterrichtes keine Betreuung ermöglichen können, wird weiterhin eine Notbetreuung eingerichtet.
- Der reguläre OGS Betrieb wird noch ausgesetzt.

Bei allen Angeboten (Präsenzunterricht/ Notbetreuung) müssen die Hygieneregeln beachtet werden und konstante Gruppen gebildet werden.

Meine Kolleginnen und ich haben heute morgen in einer Dienstbesprechung die nötigen Rahmenabsprachen getroffen, um Sie als Eltern möglichst schnell informieren zu können, damit Sie eine Planungssicherheit bekommen, wie es ab dem 22.02.2021 weitergeht. Der Plan wurde von uns zunächst bis zum 05.03.2021 erstellt. Das Ministerium hat in Aussicht gestellt, dass ab einem Inzidenzwert unter 50 alle Kinder wieder gleichzeitig in den Präsenzunterricht zurückkehren dürfen. Vielleicht haben wir ja Glück, dass dies in den nächsten 2 Wochen erreicht wird. Wir alle können dazu beitragen, dass dies gelingt. Die Klassen werden von den Klassenlehrerinnen in eine blaue und gelbe Gruppe eingeteilt. In welcher Gruppe Ihr Kind ist, teilen Ihnen die Klassenlehrerinnen noch heute mit. Grundlage der Gruppeneinteilung sind die Buskinder. Ich habe die Kolleginnen gebeten, die Buskinder der jeweiligen Klasse gleichmäßig auf die beiden Gruppen der Klasse zu verteilen, um so die Kinderzahl in den Bussen zu reduzieren. Danach füllen die Kolleginnen die Gruppen mit den Fußgängerkindern auf.

Die blaue Gruppe hat immer montags und mittwochs Schule und die gelbe Gruppe immer dienstags und donnerstags. Zusätzlich hat jede Gruppe einen Freitag Unterricht. Die Verteilung können Sie der Tabelle entnehmen.

Die Kinder der ersten und zweiten Schuljahre haben immer bis 11:45 Uhr Unterricht und die Kinder der dritten und vierten Schuljahre bis 12:40 Uhr.

**ACHTUNG**, für die OGS gilt eine Sonderregelung: Es sollen im Anschluss an den Präsenzunterricht nur die Kinder an der OGS teilnehmen, deren Eltern keine andere Möglichkeit der Betreuung haben. Die OGS befindet sich also auch an den Präsenztagen im Notbetrieb. Dies hat den Hintergrund, zunächst die Gruppen möglichst klein zu halten und sehr vorsichtig diese ersten Öffnungsschritte zu gehen.

Wenn Sie an den Distanztagen die Notbetreuung in Anspruch nehmen müssen, können Sie dies mit folgendem Antrag machen:

(<https://www.schulministerium.nrw.de/system/files/media/document/file/Anmeldung%20Betreuung%20ab%2022.%20Februar%202021.pdf>)

Diesmal benötige ich auf jeden Fall den ausgefüllten Antrag. Ich darf Sie bitten, hier sehr genau zu prüfen, ob Ihr Kind an der Notbetreuung teilnehmen muss, da es logistisch dieses Mal besonders schwierig ist, die Präsenzgruppen, die jeden Tag alle Klassenräume und ihre Lehrerinnen benötigen, zu beschulen und gleichzeitig Personal und Räume zur Verfügung zu haben, um die Notbetreuung zu sichern.

### **Was gilt für die nächste Woche (15.02. – 19.02.2021)?**

In der Woche vom 15.02. – 19.02.2021 findet noch Distanzunterricht statt und somit auch Notbetreuung wie gehabt. Bitte melden Sie Ihre Kinder umgehend bei mir zur Notbetreuung an, wenn noch nicht geschehen.

ACHTUNG: Am Montag, den 15.02.2021 ist, wie bereits mitgeteilt, keine Notbetreuung und auch kein Distanzunterricht (Ferntag).

Liebe Eltern, liebe Kinder,

nun müssen Sie/ müsst ihr noch 4 Tage tapfer Distanzunterricht schaffen und dann sehen wir uns ab dem 22.02.2021 endlich wieder, wenn auch in kleinen Gruppen. Sie freuen sich/ ihr freut euch und WIR freuen uns auch! Es wird zwar Schule unter besonderen Bedingungen sein (Hygieneregeln, Abstand, Masken, Lüften ...) aber Hauptsache, wir sehen und wieder und können zusammen in der Schule lernen.

Wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal für Ihre Mitarbeit, liebe Eltern, bedanken. Wir wissen aus vielen Gesprächen, was Sie in den letzten Wochen für Ihre Kinder geleistet haben!

Nun wünschen wir ein paar erholsame Ferientage, bevor es dann in den Endspurt mit dem reinen Distanzunterricht geht.

Wir freuen uns auf das baldige Wiedersehen und grüßen ganz herzlich

Das Team der KGS Simmerath